

**Formblatt für eine Unterstützungsunterschrift für die Wahl
zum 15. Landtag von Baden-Württemberg am _____ 2011**

Eine Unterschrift ist nur gültig, wenn sie der Unterzeichner/die Unterzeichnerin persönlich und handschriftlich geleistet hat. Unterschriften dürfen erst gesammelt werden, wenn der Wahlvorschlag aufgestellt ist. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig. Jeder/Jede Wahlberechtigte darf mit seiner/ihrer Unterschrift nur einen Wahlvorschlag unterstützen. Wer mehrere Kreiswahlvorschläge unterzeichnet, macht sich nach § 108d i.V.m. § 107a des Strafgesetzbuches strafbar.



(Dienstseigel der Dienststelle
des Kreiswahlleiters)

Ausgegeben
Aalen, den 29.03.2010

Klaus Pavel
Kreiswahlleiter

Unterstützungsunterschrift

Ich unterstütze hiermit durch meine Unterschrift den Wahlvorschlag

Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)

im Wahlkreis Nr. **26 Aalen**

Bewerber: **Rohr, Andreas, Heidenheimer Str. 67, 89520 Heidenheim an der Brenz**

Ersatzbewerber: **Geupert, Marco, Schlesienstr. 6, 89555 Steinheim am Albuch**

(Vollständig in Maschinen- oder Druckschrift ausfüllen und von dem/der Wahlberechtigten persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen)

Familienname: _____

Vorname: _____

geboren am: _____

Anschrift (Hauptwohnung)
Straße und Hausnummer: _____

Postleitzahl, Wohnort: _____

Ich bin damit einverstanden, daß für mich eine Bescheinigung des Wahlrechts eingeholt wird. ¹⁾

(Ort, Datum)

(Persönliche und handschriftliche Unterschrift)

(Nicht vom Unterzeichner auszufüllen)

Bescheinigung des Wahlrechts ²⁾

Der/Die vorstehende Unterzeichner(in) ist Deutsche(r) im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes. Er/Sie erfüllt die sonstigen Voraussetzungen des § 7 Abs. 1 des Landtagswahlgesetzes, ist nicht nach § 7 Abs. 2 des Landtagswahlgesetzes vom Wahlrecht ausgeschlossen und im oben bezeichneten Wahlkreis am Tag der Unterzeichnung wahlberechtigt (§ 24 Abs. 2 Landtagswahlgesetz, § 24 Abs. 4 Landeswahlordnung)

_____, den _____
Ort, Datum

(Dienstseigel)

Bürgermeisteramt

Unterschrift

1) Wenn der Unterzeichner/die Unterzeichnerin die Bescheinigung seines/ihrer Wahlrechts selbst einholen will, streichen.
2) Das Bürgermeisteramt darf das Wahlrecht nur einmal für einen Kreiswahlvorschlag und eine Landesliste bescheinigen.